



Kurs zur Erlangung des Sportbootführerscheins See und des Fachkundenachweises Seenotsignalmittel (FKN)



Informationsabend: Freitag den 03.03.2017 in der „Kajüte“ des Yachthafens Trier-Monaise

Der amtliche Sportbootführerschein See (SBF See)

Der SBF See ist ein reiner Motorbootschein. Trotzdem wird er auch von Seglerinnen und Seglern auf See oder an der Küste benötigt, wenn sie ein Segelboot mit einem Hilfsmotor von mehr als 11,03 KW bzw. 15 PS Nutzleistung fahren. Er ist zudem Voraussetzung zur Erlangung des Sportküstenschifferscheines (SKS).. Die Prüfung besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. In der Theorie müssen Kenntnisse in den Bereichen Navigation, Seemannschaft, Seeschiffahrtsrecht, Wetterkunde, Fahrzeugkunde nachgewiesen werden. Neben einem Multiple-Choice-Fragebogen muss eine mehrteilige Navigationsaufgabe (Kartenaufgabe) bearbeitet werden. In der praktischen Prüfung müssen die theoretischen Kenntnisse auf einem motorisierten Sportboot umgesetzt und angewendet werden. Dazu zählen Pflichtmanöver (Ablegen, Anlegen, Rettungsmanöver, Fahren nach Kompass, Peilen) und sonstige Manöver (z.B. Kursgerechtes Aufstoppen, Wenden auf engem Raum). Des weiteren müssen Knoten ausgeführt und deren Verwendung erklärt werden.

Zulassungsvoraussetzungen: Mindestalter von 16 Jahren, die Vorlage eines "ärztlichen Zeugnisses für Sportbootführerschein-Bewerber" (ein durch Prüfung erworbener SBF Binnen ersetzt das ärztliche Zeugnis, sofern er zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht älter als 12 Monate ist) und die Vorlage eines gültigen Kfz-Führerscheins oder eines polizeilichen Führungszeugnisses.

Fachkundenachweis für Seenotsignalmittel (FKN)

Erwerb des Fachkundenachweises für Notsignalmittel (FKN) gemäß § 1 Abs.3, 1.SprengV

Zulassung zur Prüfung

Mindestalter 16 Jahre Antrag zur Anmeldung zur Prüfung, Kopie eines amtl. Sportbootführerscheins Binnen oder See, Eingang der entsprechenden Prüfungsgebühr

Prüfung:

Die Prüfung zum Fachkundenachweis umfasst den Umgang mit Seenotsignalmitteln und die zu beachtenden Rechtsvorschriften des Sprengstoffrechts. Sie besteht aus einer theoretischen (schriftlichen) und praktischen Prüfung. Die Einzelheiten enthält die Prüfungsordnung. **Theorie** In der theoretischen Prüfung müssen ausreichende Kenntnisse in folgenden Themenbereichen nachgewiesen werden:

Rechtsvorschriften des Sprengstoffrechts, Waffenrechtliche Grundkenntnisse zu den Themen Sachkunde, Waffenbesitzkarte, Kleiner Waffenschein, Kennzeichnung von Waffen Dazu muss ein Fragebogen mit 15 Fragen beantwortet werden.

Praxis In der praktischen Prüfung ist die sichere Handhabung von Seenotsignalmitteln im tatsächlichen Gebrauch nachzuweisen. Im Einzelnen werden gefordert:

- Handhabung einer Fallschirm-Signalarakete (rot),
- Handhabung einer Rauchfackel (orange) bzw. Handfackel,
- Handhabung des Rauchsignals (orange/Dose),
- Handhabung von nicht gezündeten Signalmitteln/Versagern

Der Fachkundenachweis für Seenotsignalmittel (FKN) und der hierfür von uns veranstaltete Kurs ist eine separate Ausbildung an der unabhängig von der Teilnahme am SBF/See auch Absolventen früherer Kurse bzw. Inhaber der Führerscheine SBF/Binnen und SBF/See teilnehmen können.



A. Kurstermine und Inhalte

- Freitag 03.03.2017, 19:00 in der Kajüte
Infoabend SBF/See und FKN
- Freitag 10.03.2017 19:00 – 21:00 Uhr in der Kajüte
Einführung, Seemannschaft, Knotenkunde
- Freitag 17.03.2017, 19:00-21:00 Uhr in der Kajüte
Seeschiffahrtsstraßenrecht
- Freitag 24.03.2017, 19:00-21:00 Uhr Ort wird noch mitgeteilt
Navigation Teil I Grundlagen
- Freitag 31.03.2017, 19:00- 21:00 Uhr in der Kajüte
Navigation Teil II
- Freitag 07.04.2017, 19:00-21:00 Uhr in der Kajüte
Wetterkunde, Seeschiffahrtsstraßenrecht
- Samstag 08.04.2017, 10:00 – 16:00 Uhr
Motorbootpraxis, FKN Theorie und Praxis

In den Osterferien findet kein Unterricht statt

- Sonntag 23.04.2017, 10:00 – 16:00 Uhr
Motorbootpraxis, FKN Theorie und Praxis
- Freitag 28.04.2017, 19:00-21:00 Uhr in der Kajüte
Wiederholungsabend SBF/See

Samstag 29.04.2017 SBF/See Praxisprüfung in Trier

Sonntag 30.04.2017 SBF/See Theorie- und FKN-Prüfung in Wiesbaden

Kurskosten

Die Kurskosten sind wie folgt;
für Mitglieder der PST-Segelabteilung 290,- EUR*
für Nichtmitglieder 340,- EUR*

Die Kurskosten für FKN betragen für Mitglieder der Segelabteilung 50,-€, für Nichtmitglieder 90,-€*

*zuzüglich Prüfungsgebühren

Die Kurskosten sind bis zum 10.03.2017 auf das Konto der PST-Segelabteilung unter dem Stichwort „SBF/See und/ oder FKN 2017“ vor Kursantritt zu überweisen. Anmeldungen sind verbindlich. Eine Rückerstattung der Kurskosten bei Abbruch des Kurses ist nicht möglich.

Bankverbindung:
PST Trier e.V. Segelabteilung
Volksbank Trier eG
BIC: GENODED1TVB
IBAN: DE32 5856 0103 0000 3101 13

„Stichwort SBF/See und/oder FKN 2017“



Die Prüfungsgebühren zur Erlangung des SBF See betragen derzeit 71,- Euro (Zulassung, Abnahme der Prüfung, Erteilung des Führerscheins) incl. Nebenkosten. Die Prüfungsgebühr für die FKN Prüfung beträgt incl. Nebenkosten 24,48 €.

Die Prüfungsgebühren werden vor der Prüfung vom Prüfling unmittelbar an den Prüfungsausschuss überwiesen, hierzu ergeht eine gesonderte Aufforderung!

B. Anmeldeschluss ist der 10.03.2017

Verbindliche Anmeldungen werden an die Mailadresse info@pst-segeln-trier.de gerichtet.

Sollte der Termin aus irgendwelchen Gründen nicht eingehalten werden können – kann die Zahlung an einem der Veranstaltungsabende mittels Vorlage eines Überweisungsträgers, nachgewiesen werden.

C. Prüfungstermine

Der Prüfungstermin für die SBF/Seeprüfung und die FKN Prüfung werden am 29/30.04.2017 sein.

D. Ausblick: Praxistörns

Ab Mai/Juni planen Klaus Wiechers und Thomas Fries, Praxissegeltörns bei denen auch die für die Sportküstenschiffrausbildung (SKS) welche im Herbst erneut startet, geforderten Seemeilen erbracht werden können.

E. Dozenten bzw. Ausbilder:

Thomas Fries (VDS-lizenzierter Segel- und Motorbootlehrer)

Klaus Wiechers (VDS-lizenzierter Segel- und Motorbootlehrer, Sporthochseeschifferschein)

gez.

der Vorstand der Segelabteilung des PST Trier e.V.

Weitere Informationen zu den Sportbootführerscheinen, Prüfungen, Prüfungsgebühren etc. sind auf der Internetseite des Deutschen Seglerverbands (DSV) erhältlich:

<http://www.sportbootfuehrerscheine.org/info/welcher-sportbootfuehrerschein-wird-benoetigt.html>